

Полководцы XVIII века



Румянцев

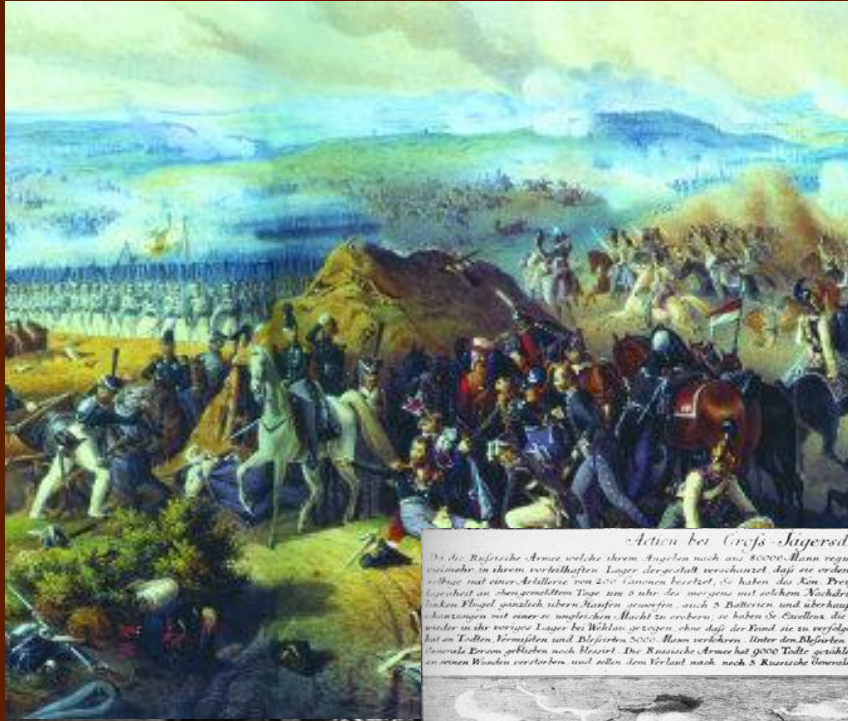


Суворов



Потёмкин

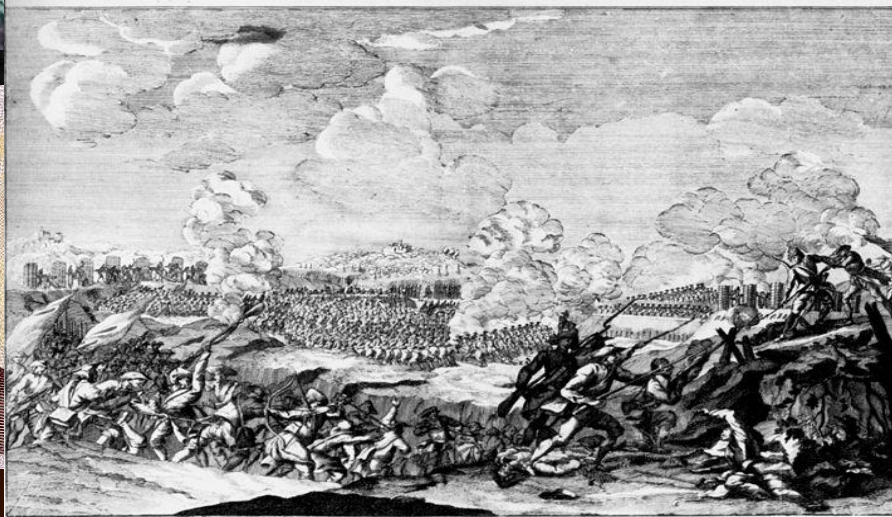
РУМЯНЦЕВ



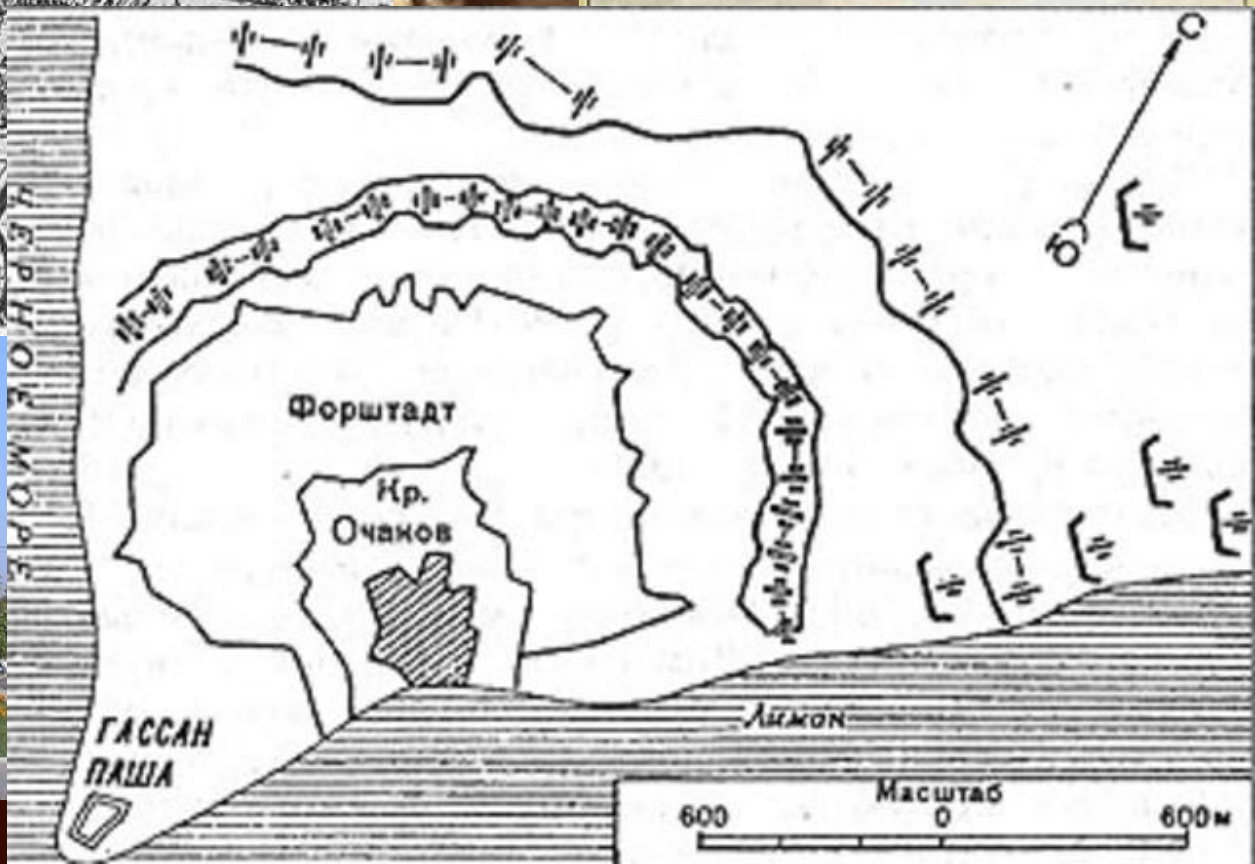
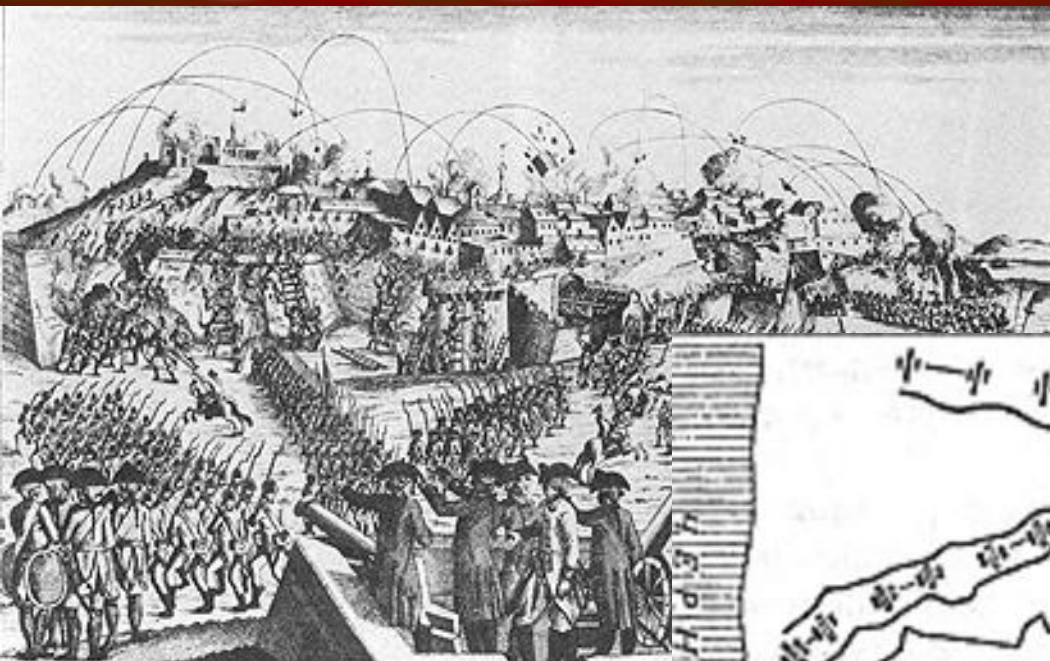
Acten bei Groß Jagersdorf in Preußen d 30 Aug 1757.

Da die Russische Armee welche ihrem Angelen nach aus 80000 Mann regulären Truppen bestehet sich nicht in das freie Feld wagen wollen sondern sich vielmehr in ihrem vortheilhaften Lager dergeßalt verschanzt daß sie ordentliche Laufgraben vor den Trünken welche sie formirt gehalt aufgeworfen und solche mit einer Artillerie von 200 Cannon besetzt sie haben das Kön Preuß Heeren Feldmarschalls von Lehwaldt Exe selbstge überachtet der dreyfachen über lorchheit an dengeßten Tage am 30ten des morgens mit heltem Viehdruck angegriffen daß die ganze erste Linie des Feindes und besonders die Cavallerie vom linken Flügel gänzlich überhanfen gewesen auch 5 Batterien und überhaupt einige 60 Cannon erobert worden. Da es aber nicht möglich gewesen alle folgende Ver schänkungen mit einer so ungleichen Macht zu erobern so haben die Suedlen die schon in Händen gehaltenen Verstecke verlassen müssen und haben sich in der besten Ordnung wieder in die vorige Lager bei Wehlau gezogen ohne daß der Feind sie zu verfolgen oder sich nur aus einem Lager heraus zu rücken getraut habe. Die Kön Preussische Heere hat an Todten Verwunden und Gefangenen 8000 Mann verloren. Unter den Verlorenen befindet sich der Generalmajorant Hr Graf v Dohna er aber unsere Tapferkeit sehr hoch ist keine Generale davon geblieben noch Major. Die Russische Armee hat 9000 Todte gewundet und an die 6000 Blesserte und Gefangene. Der General en Chef von Lapouchin ist gefangen und an seinen Wunden verstorben und sollen dem Verlust nach noch 5 Russische Generale geblieben sein.

30 eine Karte von der Gegend dieser Acten befindet sich bei der von Künemlen.



ПОТЁМКИН



Суворов

